Preis: 20 Pfennig
Italien: 1.50 Lire
Österreich: 40 Groschen
Schweiz: 30 Rappen
Polen: 0.55 Zloty
Übriges Ausland: 35 Pfennig



9. JAHRGANG / FOLGE 40 / SAMSTAG, 6. OKTOBER 1934

VERLAG FRZ. EHER NACHF., G.M.B.H. MÜNCHEN 2 NO

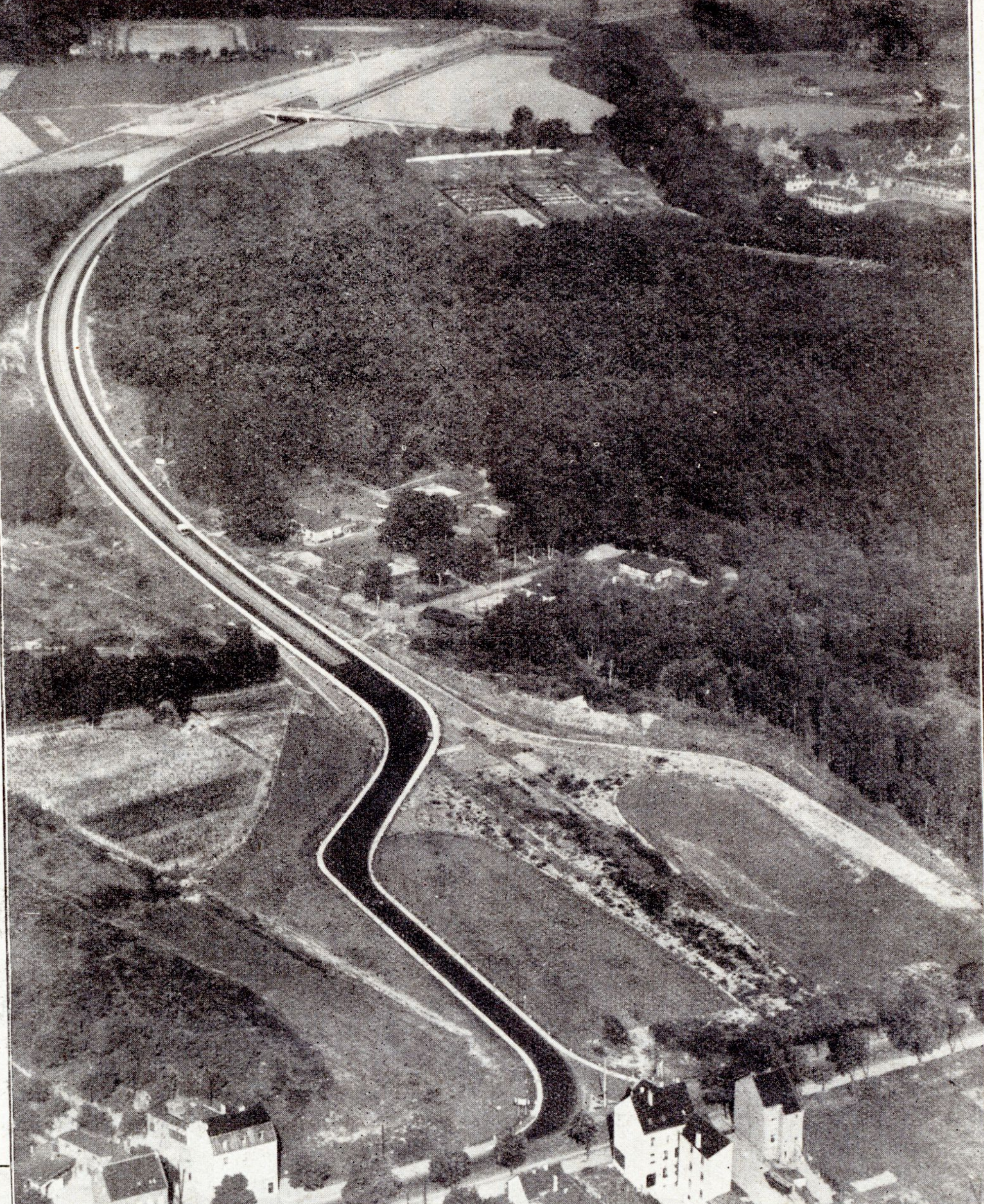
Mercedes-Benz setzt die Serie der großen deutschen Rennsiege 1934 fort.

Fagioli, der Sieger des letzten diesjährigen „Großen Preises" in San Sebastian, im Gespräch mit Präsident Rezola, dem Leiter des Rennens.

EIN JAHR AUTO-BAHN-BAU

✳

Große Teile des gewaltigen Straßenbauwerkes gehen ihrer Vollendung entgegen



DIE STRASSEN ADOLF HITLERS

✳

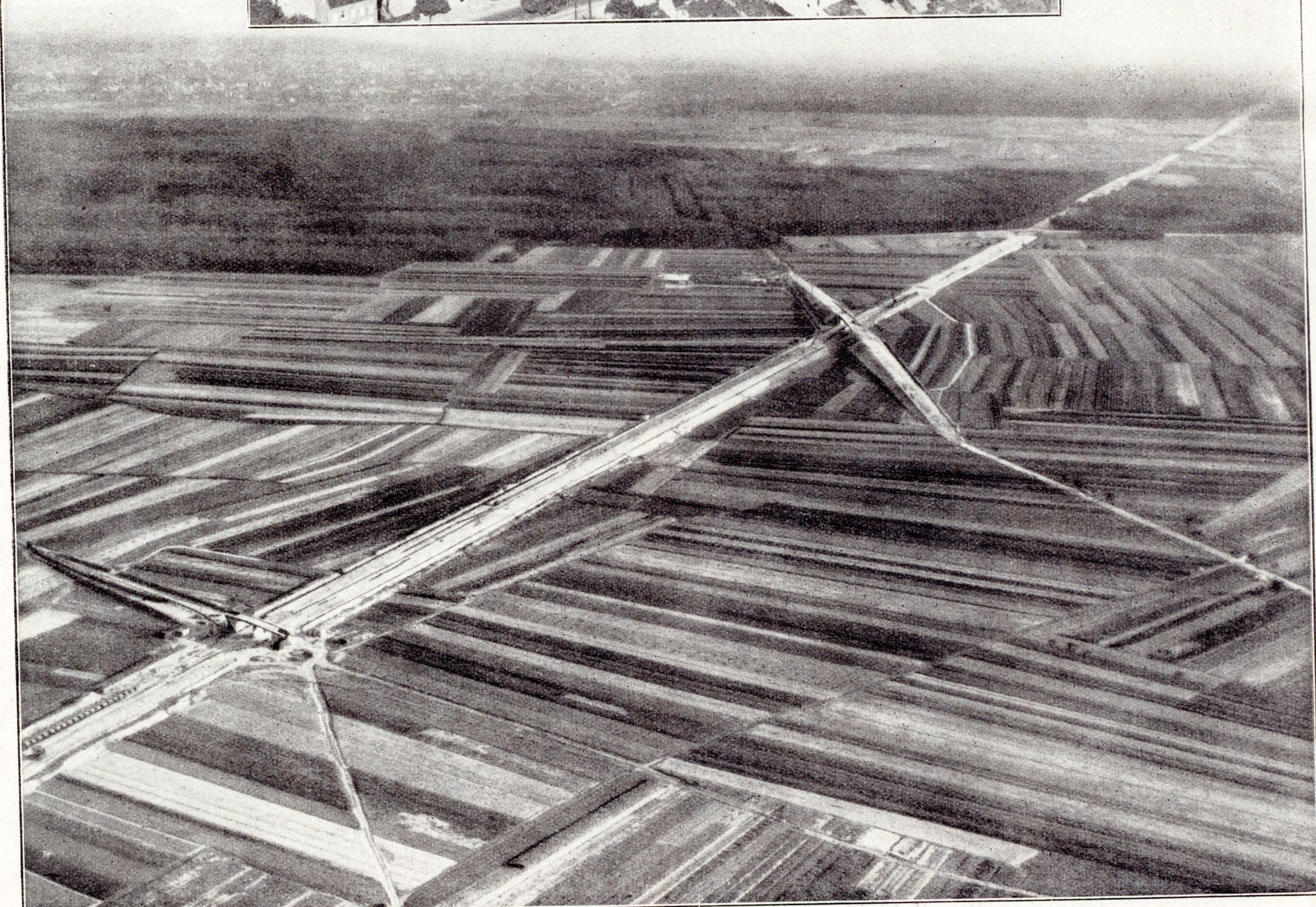
AUFNAHMEN AUS DEM LUFTSCHIFF „GRAF ZEPPELIN“



Aufnahmen von
Heinrich Hoffmann
(Hansa Luftbild).
Freigegeben v. R.L.M.
unterm 18. 9. 1934.



Bild links: Von Frankfurt aus unternahm das Luftschiff „Graf Zeppelin“ eine Fahrt zur Besichtigung der Reichsautobahnen. Blick auf die Reichsautobahn zwischen Leverkusen und Hilden.



Ein wichtiger und großer Bauabschnitt geht seiner Vollendung entgegen: Blick auf die Reichsautobahnstrecke Darmstadt — Frankfurt am Main.

Erntesegen. Phot. Walter Schnackenberg

Vom Erntedankfest auf dem Bückeberg bringt der „I.B.", Folge 41 einen ausführlichen Bildbericht

Beim Dreschen. Phot. H. Zwilsberger

In 80 Städten Deutschlands und in Berlin an vier verschiedenen Sportplätzen feierten die deutschen Mädel im B.D.M. ihr Sportfest.

Das Sport=Fest des B.D.M.

Bild rechts im Kreis: Die Mädel vom B.D.M. auf den Rängen des Dante=Stadions in München. In der ersten Reihe die Wimpelträgerinnen mit den Wimpeln.

Bild oben rechts: Einmarsch des B.D.M. mit seinen Wimpeln in den Tiergarten=Sportpalast in Berlin.





Von der Bergwerkskatastrophe in England:

Luftaufnahme der Unglücksgrube bei Wrexham in Wales. Eine große Anzahl englischer Bergleute fand den Tod.

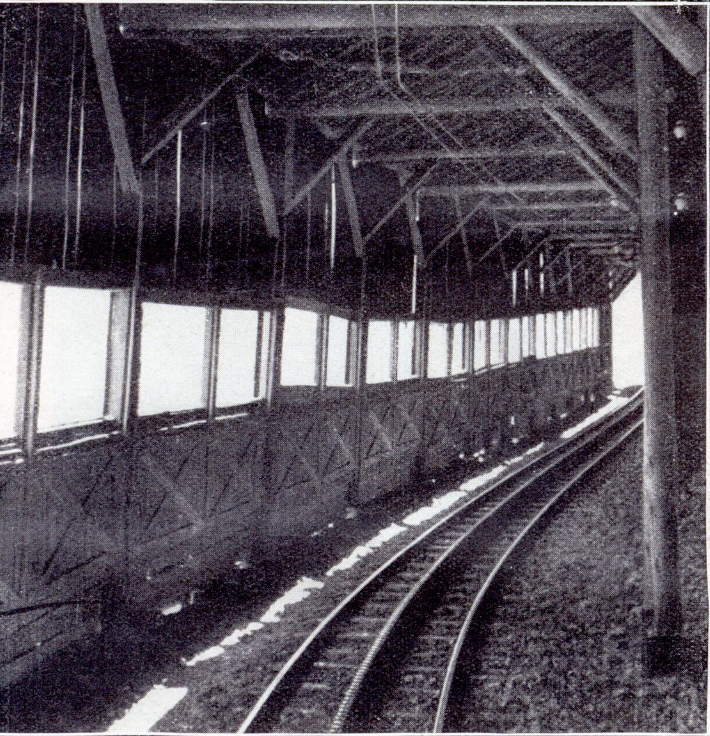
Angehörige der eingeschlossenen Bergleute und andere Bergarbeiter harren auf ein Ergebnis der eingeleiteten Rettungsaktion.

Bayerns Berg-Bahnen

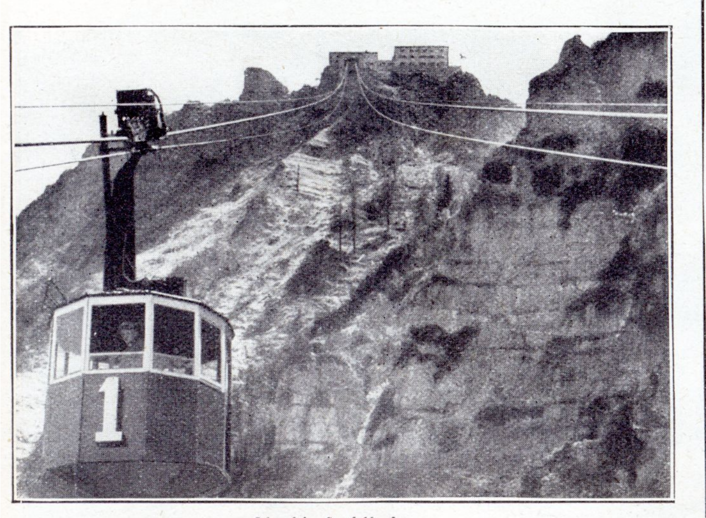
Nicht jedem Volksgenossen ist es möglich, als kühner Bergsteiger die schönen Aussichtsgipfel unseres bayerischen Alpenlandes zu ersteigen; gar manchem eiligen Besucher, der von ferne her kommt, fehlt auch die nötige Zeit, die eine solche Ersteigung erfordert. Für ihn ist die Bergbahn die einzige Möglichkeit, die Schönheiten unserer Berge zu genießen. Bayern nennt zahlreiche Bergbahnen sein eigen, die in wenigen Minuten von den Mittelpunkten des Talverkehres zu den lichten Höhen der Berge emporführen.



Wendelsteinbahn:
Nach dem Verlassen des obersten Lawinen- und Steinschlagschutzes haben wir einen herrlichen Blick auf das Wendelsteinkirchlein und das Wendelsteinhaus (rechts, noch nicht sichtbar, da vom Felseneck verdeckt).



Galerie an der Wendelsteinbahn:
Zum Schutz gegen Lawinen und Steinschlag brachte man an gefährlichen Stellen Schutzbauten an.



Predigtstuhlbahn.
Die letzte Stütze ist passiert, in steiler Fahrt geht es der Bergstation entgegen. Unter uns zerklüfteter Fels, steil und ungangbar.



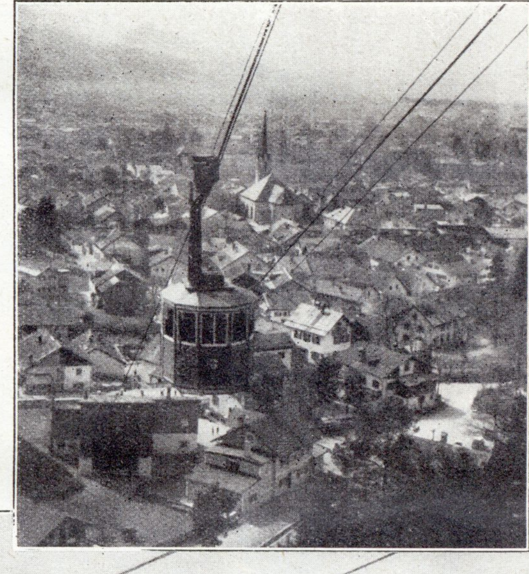
Bild rechts:
Zwischen einem Bergeseinschnitt sehen wir den Saalbachsee, hübsch von Bergen und Höhen umrahmt. Dahinter Wiesen und Felder, Straßen und Dörfer.



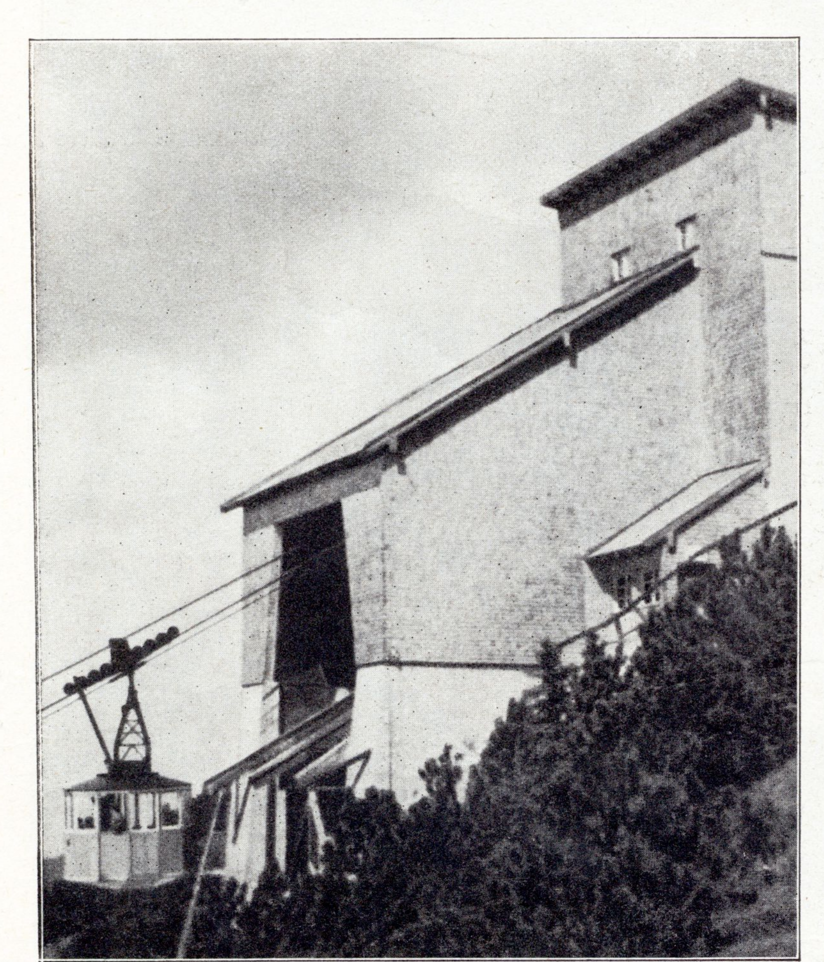


Fahren wir mit der Kreuzeckbahn
bergwärts, dann genießen wir einen weiten Ausblick in das Loisachtal, in dessen Vordergrund uns die Häuser von Garmisch und Partenkirchen grüßen.

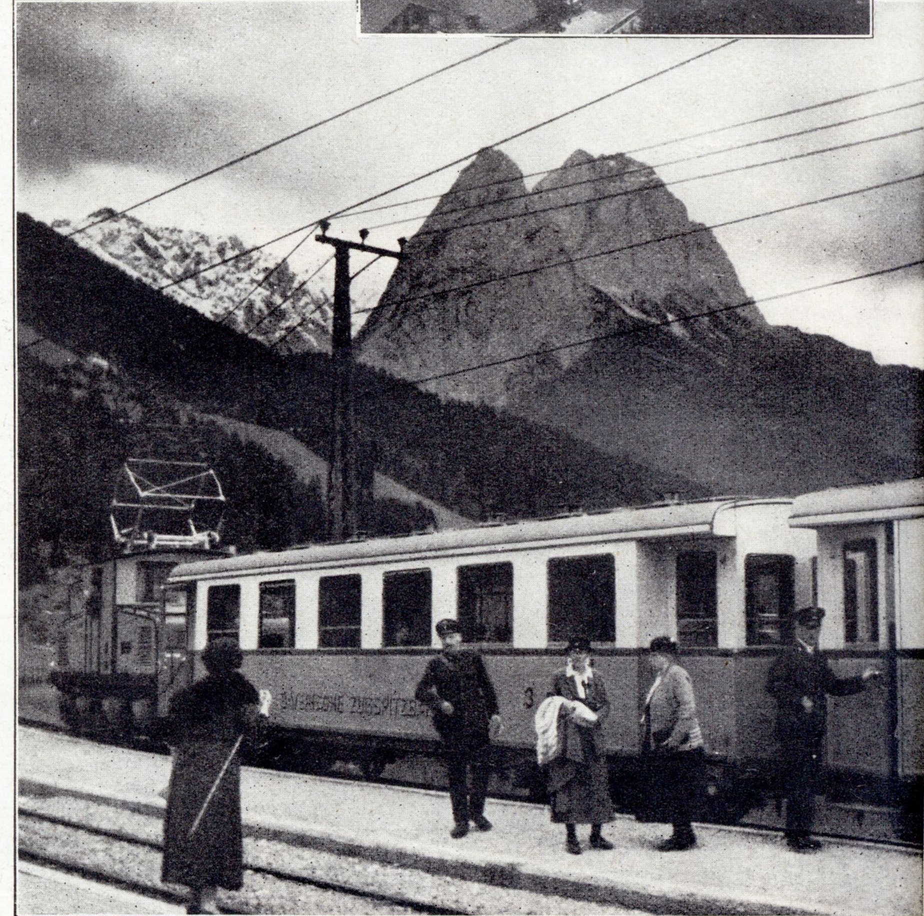
Nebelhornbahn: Wir nähern uns der in 1920 m Höhe liegenden Gipfelstation und genießen bereits hier einen herrlichen Ausblick auf die vielen Gipfel der umliegenden Berge.



Gerade haben wir mit der Wankbahn die Talstation in Partenkirchen verlassen und nähern uns dem ersten Pfeiler.



Die Gondel der Wankbahn vor der Einfahrt in die 1760 m hoch liegende Bergstation. Noch wenige Meter zum Gipfel, und wir genießen den Rundblick auf nicht weniger als 400 Bergesgipfel.



Wenn die Zugspitzbahn bei der Station Kreuzeck-Tal anhält, dann ist man dem felsigen Gestein des Zugspitzmassives schon merklich näher gerückt. Wuchtig steigt hier der kleine und große Waxenstein hinter den Wagen der Bahn auf.



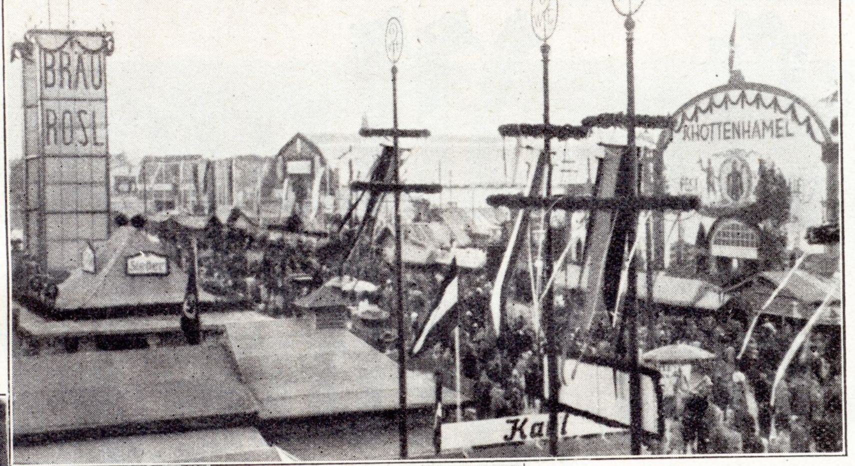
Auftakt zum Oktoberfest: Reichsstatthalter Ritter v. Epp (rechts) und Ministerpräsident Siebert bei der Eröffnung der Festwiese.



Münchens Erster Bürgermeister begibt sich zur feierlichen Eröffnung. Von links nach rechts: Stadtrat Ulrich Graf, Erster Bürgermeister Fiehler, Präsident Christian Weber, Stadtrat Maurice.

Münchener Oktoberfest 1934

Zu den Sehenswürdigkeiten Münchens zählen nicht nur die herrlichen Bauten, die wertvollen und bekannten Gemälde- und Kunstgalerien, seine Theater und schließlich das Hofbräuhaus, sondern auch das Oktoberfest. Dieses berühmteste Volksfest zieht jährlich viele Tausende von Fremden des In- und Auslandes in die gastlichen Mauern der Stadt an der grünen Isar. Oktoberfest und München bleiben zwei untrennbare Begriffe. Alljährlich erhebt sich am Fuße der wuchtigen Bavaria eine farbenfrohe, lichtüberflutete Budenstadt von gewaltigen Ausmaßen: Die „Wies'n".



Die Hauptstraße mit den großen Bierhallen.



„Wies'n"-Brathühner — eine berühmte Spezialität.



SS reitet zu den Rennen auf das Gelände der Oktoberfestwiese.



Dünen auf Wollin in der Ostsee. Phot. Fritz Ernst

Ein Mann und ein Stück Land

Roman von Ulrich Sander

(7. Fortsetzung)

Das mit dem Verleger ist so, als ginge im Sommer nachts jemand über die Beete, zerträte alle Erdbeeren und zerschnitte die jungen Blumenkohlpflanzungen, die man womöglich bei Mondschein gepflanzt und begossen hat.

Der Pfirsich ist tapfer und hält den Kopf schon wieder hoch. Es geht ja auch nicht um die Bücher, sondern um das kommende Kind.

Laß die Bücher sausen!

Wir sind über so vieles hinweggekommen, kommen auch darüber hinweg.

So wollen wir sie auf dem Kompost liegen lassen, bis es einmal so weit ist. Vielleicht werden sie dadurch nicht schlechter. Es muß ja alles seine neun Monate haben, das Kind und die Bücher.

Aber drei Bücher in einem Jahr bei zwei Verlegern angenommen zu sehen, und beide Verleger machen pleite, das ist doch ein harter Schlag.

Ein so harter Schlag, daß der Mann nicht mehr schreiben mag. Er sitzt am Fenster und malt und radiert. Aber er kann nicht drucken lassen, weil er kein Geld hat.

Was hält denn heute noch?

Das junge Weib hält!

Das kommende Kind hält!

Das Land hält!

Und das, was man Deutschland nennt, wenn es keiner hört und sieht, das hält.

Man darf nicht nachgeben, sondern muß aushalten.

Wenn es einen heiß überfällt, muß man an den Strand gehen oder den Spaten nehmen. Der Spaten ist wie ein Gewehr, mit dem man auf die Verfolger schießen kann. Eine Stunde gehörig mit dem Spaten gearbeitet, und das Herz wird wieder ruhig. Aber es darf ihm niemand in die Quere kommen. Der Spaten ist scharf gefeilt, und man hat es mehr als einmal gesehen, wie es aussieht, wenn einem Menschen mit dem Spaten der Kopf aufgeklöbt ist. Die Russen konnten es gut, wenn sie nachts die Essenholer überfielen und nicht viel Schießerei machen wollten. Und im Westen war es eine Grabenkunst, mit dem kurzen Spaten gut und rasch arbeiten zu können. Hier ist es ganz ähnlich. Dabei wird der Garten gut fertig zum Winter.

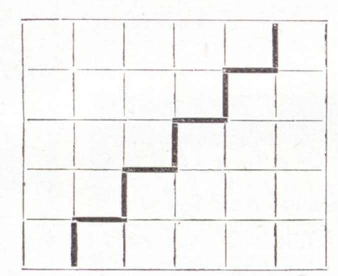
Als es zu stürmen und zu regnen beginnt, sitzt der Mann viel bei seinem Pfirsich in der Stube, malt und radiert. Das ist eine besinnliche Tätigkeit. Sie regt ab und bringt über den Verlust der Bücher hinweg. Viel-

Balkenrätsel

Die Balken sind so umzustellen, daß die waagerechten Reihen einen Proklamationsausspruch Hitlers ergeben.

w	l	i	e	o	w	l	r
i	v	k	e	n	n	e	e
e	e	e	t	n	r	d	l
r	i	n	n	o	e	v	p
s	d	e	e	o	z	n	n
l	e	n	n	ü	r	h	b
a	d	e	e	u	d	e	g
u	c	d	h	t	s	s	e
e	e	n	s	i	e	ch	r

Treppenrätsel



a) bis zur Treppe, b) von der Treppe an, c) das ganze Wort.

1. a) Jagderfolg, b) Mitlaut, c) Behälter.
2. a) Gasthausangestellter, b) franz. „man", c) Heldengedicht von Wieland.
3. a) rechter Nebenfluß des Ob, b) griech. Göttin, c) Frucht
4. a) Verhältniswort, b) Teil vieler Pflanzen, c) Heilpflanze.
5. a) Mitlaut, b) Gipfel der Berner Alpen, c) Künstler.

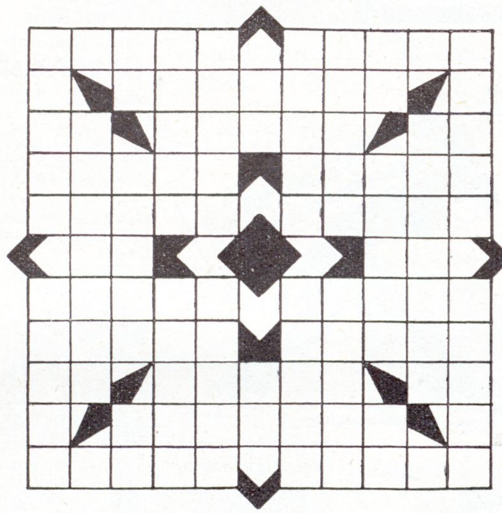
Arbeitsbeschaffung

„Er" stellte sich vor einen Landmann hin
Und sprach mit Geschäfts- und Arbeitssinn:
„3/5 übernehm' ich von Dir,
Der Kostenanschlag ist allhier.
Wenn auch der Auftrag klein —
Du sollst zufrieden sein".

Rätsel

Ein chinesischer Träger verlor sein Bein.
Auch dem Ragenden ward es entrissen.
Doch sieh! die Verstümmelten einten sich
Und zeugten ein edles Kind,
Das herrlich empor soll sprießen!

Kreuzworträtsel

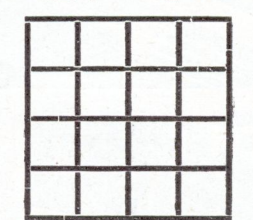


Die nachstehenden Wörter sind so in die Figur einzutragen, daß sich die Auflösung eines Kreuzworträtsels ergibt.

Waagerecht: Aller, Kelim, Pfote, drall, Anner, Kamerad, Leander, Thema, Kreis, Erlau, Siena, Abbau, Orion, Hosea, Maere, Biala.

Senkrecht: Medea, Oberhof, Lakai, Aarau, Brenner, Amrum, Saldo, Blies, Prima, Iller, Engel, Fasan, Arsen, Thule, Esser, Biwak.

Magisches Quadrat



Die Buchstaben a a d e e i i k l l n n r s u u sind in die Figur so einzusetzen, daß waagerecht und senkrecht Wörter gleicher Bedeutung entstehen: chinesischer Taglöhner, metall. Element, Fensterverschluß, span. Frauenname.

Lösungen der Rätsel in Folge 39:

Füllrätsel: 1. Ahorn, 2. Avignon, 3. Amtmann, 4. Agamemnon, 5. Aebtissin, 6. Alpenhorn, 7. Apennin, 8. Apachen, 9. Anton. ★ **Kryptogramm:** „Hinter unseren Brüdern steht der Wille der ganzen Nation." ★ **Kreuzworträtsel:** Waagrecht: 1. Ruf, 4. ora, 7. Lenau, 9. Obers, 11. la, 12. il, 14. Ode, 15. Capua, 17. Ala, 19. Los, 21. Nana, 23. Base, 24. das, 25. Kar, 26. Ares, 28. Ulan, 30. At., 31. Rom, 33. Au, 35. Ilm, 36. Wesir, 37. Kuh, 40. Saale, 43. Titan, 46. sie, 47. Ger. — Senkrecht: 1. Re, 2. uns, 3. fa, 4. Ob, 5. Reh, 6. Ar, 7. Laden, 8. Ural, 9. Opus, 10. Silbe, 11. Los, 13. lau, 16. Pol, 18. Index, 20. Karla, 22. Aas, 23. Bau, 26. Atlas, 27. SOS, 29. Nauen, 30. ais, 31. Rede, 32. Mist, 34. Uhu, 38. Kai, 41. As, 43. le, 44. J.G., 45. Ar. ★ **Pyramiden-Rätsel:** 1. n, 2. in, 3. Nil, 4. Lina, 5. Liane, 6. Latein, 7. Litauen. ★ **Umstellrätsel:** Dose, Eisen, Udine, Tadel, Silbe, Capri, Halde, Snob, Egart, Irade, Neid, Hera, Eule, Ideal, Salut, Staub, Tilsit, Kralle, Linse, Arena, Ralle, Salbe, Eidam, Islam, Nisam. Deutsch sein heißt klar sein. ★ **Zart und wild:** Thekla, Hekla ★ **Zahlenrätsel:** 1. Gulasch, 2. Osterei, 3. Erpel, 4. Tiegel, 5. Helene, 6. Eider, 7. Front, 8. Aloe, 9. Unbill, 10. Stapel. Goethe — Faust, Schiller — Tell. ★ **Magische Figur:** 1. Algier, 2. Oleander, 3. Medaille, 4. Rebell. ★ **Silbenrätsel:** 1. Oder, 2. Spinat, 3. Legion, 4. Falstaff, 5. provozieren, 6. Amalie, 7. Erasmus, 8. Skelett, 9. Branntwein, 10. Heiserkeit, 11. Nekrolog, 12. Kapitol, 13. Tulpe, 14. Vatikan, 15. Melonen. Der Nationalsozialismus kennt keine Kapitulationen. ★ **Deutsches Gold:** Stein — Bern, Bernstein. ★ **Schwitze:** Pfeffer — Minze, Pfefferminze. ★ **Rache:** Radio — Radi. ★ **Magisches Quadrat:** 1. Amhara, 2. Mieder, 3. Helena, 4. Adebar, 5. Renata, 6. Ararat. ★ **Grausam:** Turm — Ur.





In Fachgeschäften zu haben + Von RM. 9.— ab

Statt RM. 69.– nur RM. 30.–



Meyers Kleines Konversationslexikon 9. Aufl., 1934 neu erschienen, mit sämtl. polit. und wirtschaftl. Aender. seit d. nat.-sozialist. Revolut.: 3 Leinenbände im Großform. je 5½ cm dick, 72000 Stichwörter, 4270 Abb. u. 2525 Seiten. **Große Verbilligung durch Massenumsatz:** Alle 3 Bände statt früher RM. 69.— nur **RM. 30.—** sofort erhältlich gegen 10 Monatsrat. à **RM. 3.—** ohne Anzahlg. u. ohne Nachnahme. **Garantie: Rückgaberecht innerh. 14Tagen b. Nichtgefall.!** Verlang. Sie ill. Leseprobe kostenlos und unverbindl. t. Sie. Erfüllungsort Stuttgart, Eigentumsrecht vorb **Fackelverlag Stuttgart - N 15.** [12-5]

STOTTERN ist nerv. Druck. Befr. Dich selbst! Ausk. frei **Arno Gräser, Gotha** [L-20]



[24-6

Erröten Schücht. Befangh.? Aufkl. Schrift Cg. Port. **P. Friede,** München 25 [12-10

Harzer Edelroller



aber die echten, dir. v. größten Harzzüchter. Hochinteress. Preisliste kostenlos **Heydenreich Bad Suderode/Harz 15** 6-6



L-40

Grauer Star ohne Operation heilbar. **Dr. Kuschels Institut für Reform-Medizin, Hagen i. W. 204** Auskunft kostenlos! [26-17]

Für S. A. u. S. S. das neue **Hensoldt Geländesport** mit Okular-Einzel-einstell., a. Wunsch auch m. Strichplatte z. Entfernungsmess. Liste J. 57 kostenl. **M. Hensoldt & Söhne Opt. Werke Wetzlar.** Lieferung durch die optischen Fachgeschäfte [12-4]

Auch Sie können ZEICHNEN! Die briefliche, individ. Unterrichtsmethode ermöglicht Ihnen bei sich zu Hause, unabhängig von Zeit und Ort, das Zeichnen auch für jed. praktischen Zweck gewissenh. zu erlernen. Illustr. Prosp. gratis **J. v. Arapoff – Heim - Studio** BERLIN-HALENSEE A 3, CICEROSTR. 53

Raucher Vollkomm. Abgewöhnung dch. ganz einfaches u. billig. Mittel, welches ich jed. gern. kostenl. mitteile. H. Roth, Nürnberg-S. 67 R Schlossäckerstraße 45. [52-40]

Schreibkrampf Zittern Angstgefühl. Bro ch. kostenlos. **Hugo Wolff, Berlin - Zehlendorf 7** [L-1]

Stottern nur Angst. Ausk. frei. **Hausdörfer, Breslau 16 Z** 12-2



Sie geben nicht nur Geld beim Kauf einer **EM-GE-Pistole** sondern den Waffenarbeitern i. Thüringer Wald auch **Arbeit und Brot! EM - GE Gas-, Leucht- u. Startpistolen** ohne Waffenschein. Liste frei. **Moritz & Gerstenberger Zella-Mehlis 37 i. Thür.** [24-11



erhält Ihre Zähne gesund und erfrischt herrlich!

Prismengläser dir. ab Fabr. f. Geländesport, Luftschutz usw. v. 39.50 an. Katal. fr. Ratenzahlg. Dr. F. A. Wöhler, Opt. Fabrik **Kassel 47** [52-22]

Größer werden kann jed. bis zum 30. Jahre durch uns. bewährte Aufbau-Methode. Nur RM. 3.30 u. Porto. Prospekt frei! **Versand Hellas, Bln. - Lichterfelde 103** [52-17

Alle Beinkrümmung verdeckend, eleg. **nur mein. mech. Beinregulier-Apparat** o. Polster od. Kissen! Neu. Kat. grat. Herm. Seefeld, Radebeul Nr. 7 b. Dresd. D. R. W. Z. 86783 [12-10]

Qualitätswagen 1 m lg. Tragkr. 5 Ztr. Mk. 18.- franko. Liste frei. **Aloys Abel, Borsch., Geisa, Rhön 15.** [12-6]



Das beste Rad für Beruf, Sport und Erholung.

DIESELMOTOREN preiswert! **Güldner,** Aschaffenburg **503** 6-21



EISU Stahl- Holz- **Betten** Schlafzim. Kinderbetten. Stahlfeder-u. Auflegematr. an alle. Teilzhlg. Katal. frei. Eisenmöbelfabrik Suhl/Th. [L-43]

Zuckerkranke Daß man d. Zucker beseitigen, wied. arbeitsfähig u. lebensfroh werd. kann, auch i. schweren Fällen, beweisen Heilberichte v. Kranken d. In- u. Ausland. Schrift Nr. 3 üb. neue Wege d. Behandlg. u. notariell beglaubigt. Heilberichten geg. Eins. v. 20 Pfg. **Chem. Fabrik Lutegia G. m. b. H., Kassel. 3** 52-14




L-38

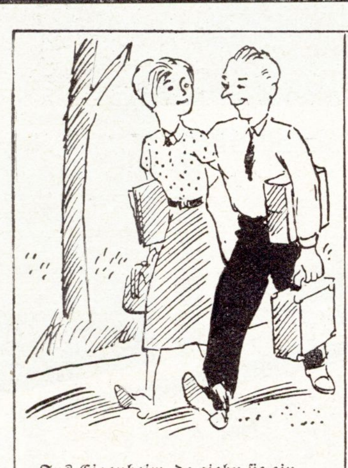


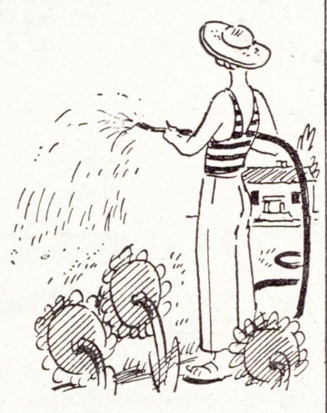
Wollen Sie es ihr gleichtun? Dann lassen Sie sich nicht vom Zufall treiben, sondern überlegen Sie sich, wie Sie die Linie Ihres Körpers so verbessern können, daß Sie „sein" unwiderstehlicher Anziehungspunkt sind. Viele Mädchen und Frauen gefallen deshalb so wenig, weil sie infolge Magerkeit unschön und kränklich wirken. Wer aber nur will, kann sich - wie es schon Tausende getan haben - mit Leichtigkeit zu einem wohlgeformten Körper verhelfen; denn durch einfaches Einnehmen der bekannten „Eta-Tragol-Bonbons" kann man in wenigen Wochen 10 — 30 Pfund zunehmen. Da „Eta-Tragol-Bonbons" aber auch die roten Blutkörperchen vermehren, erfolgt gleichzeitig eine Steigerung der Nervenkraft und des allgemeinen Lebensgefühls. Schachtel RM. 2.50, gegen Nachnahme zu beziehen v. der **„Eta" Chem.-techn. Fabrik, Berlin-Pankow 151, Borkumstraße 2**

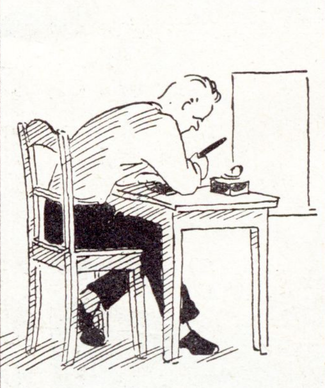
Donnerwetter Berger-Bretter und alpin wirklich brauchbare Ski-Ausrüstung vom Fuß bis zum Kopf finden Sie im 64 seitigen Schiheft der Berger-Katalog-Zeitung, das wir Ihnen gern **gratis** *und franko zusenden.* **SPORT-BERGER-WERK** *Rotschwaige, Post Dachau 740* [6-11

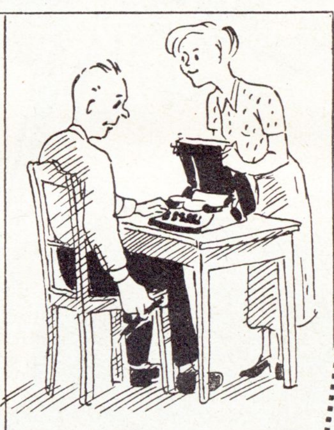
Werkzeuge! Katalg. gratis. **Westfalia Werkzeugcomp. G. m. b. H., Hagen i. W. 204** [52-43]

Alle Musikinstrumente billigst ab 2.60 ab 4.25 ab 2.75 ab 4.40 **ab Fabrik** bez. vom größten Spezial-Versand-Geschäft **direkt an Private** Katalog kostenlos. Günstige Ratenzahlungen **Meinel & Herold Klingenthal Nº 323** L-58


Ins Eigenheim, da ziehn sie ein,
Und nirgends kann es schöner sein.


Sie säet, schafft und pflanzt im Garten
Viel Blumen- und Gemüsearten.


Im Haus jedoch, da fehlte was:
Statt Feder und statt Tintenfaß


Schenkt sie ihm, daß er mehr verdiene,
Die gute „Prima"-Schreibmaschine.

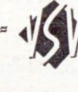
20 Mk. zahlen wir jede Woche für die lustigste Idee in Vers oder Bild. Einsendungen unser Eigentum — Rechtsweg ausgeschlossen. Senden an Berlin W 9 Schließfach 182

Nebenstehende Verse wurden eingesandt von E. Räuber, München



Die Mercedes Prima Modell 34 ist nach den gleichen technischen Grundsätzen konstruiert wie die bewährte große Mercedes Standard und mit den neuesten Verbesserungen ausgerüstet. Sie ist die Kleinschreibmaschine, auf der Sie spielend leicht, schnell und sauber schreiben. Für die Anschaffung genügen außer einer Anzahlung **RM 7.90 im Monat.**

Mercedes Prima Volksschreibmaschinen-Verkaufs-Gesellschaft m. b. H., Berlin



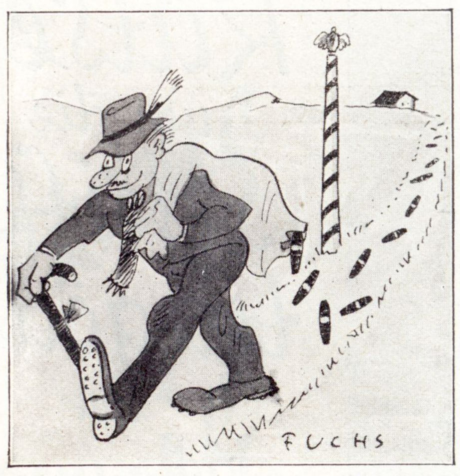
Ich bestelle hiermit eine Mercedes „Prima" Modell 34 gegen Anzahlung von RM 17.90 (Nachnahme) und 24 Monatsraten von je RM 7.90. Ich bitte um nähere Angaben über die Mercedes „Prima" Modell 34. — Ich bitte um kostenlose Übersendung der Anleitung zum Blindschreiben. (Nichtgewünschtes durchstreichen, Abschnitt als Drucksache — Porto 3 Pfennig — einsenden an Volksschreibmaschinen - Verkaufsgesellschaft m. b. H., Berlin W 9, Potsdamer Platz 1, Columbushaus.)

Name und Beruf: ____________

J. B. 23

____

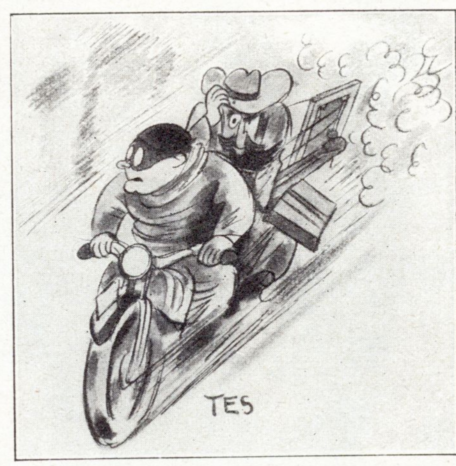
Adresse: ____________



Schmuggler: „So kurz hinter der Grenze fühlt man sich doch gewaltig erleichtert!"



„Mit dem alten Kleid kann ich doch unmöglich heute abend ins Theater gehen!"
„Das habe ich mir gedacht, deswegen habe ich auch nur eine Karte besorgt!"



„Wenn Sie irgendein Motiv gefunden haben, Herr Kunstmaler, sagen Sie es!"

Verlag: Frz. Eher Nachf., G. m. b. H., München 2 NO, Thierschstraße 11—17, Fernsprecher 20 6 47 u. 22 1 31. Drahtanschrift: Eherverlag München. Bezugspreis in Deutschland durch die Post und durch jede Buchhandlung monatlich 86 Pfennig, durch Umschlag M. 1.45. Bei Zustellung ins Haus kostet der Illustrierte Beobachter 2 Pfennig Zustellgebühr mehr. Alle Lieferanten sind daher berechtigt, die Zeitschrift mit 22 Pfg. frei Haus zu liefern. Versand ins Ausland durch Umschlag monatlich M. 1.45, für Länder mit ermäßigtem Porto M. 1.25. Postscheckkonto: München 11 346; Wien: 79 921; Prag 77 303; Schweiz, Bern, Postscheck III 7 205; Budapest 13 532, Beograd 68 237. Bank: Bayer. Hypotheken- u. Wechselbank, Filiale Kaufingerstraße / Der Illustrierte Beobachter erscheint wöchentlich am Samstag. Schriftleitung: München 13, Schellingstraße 39/II, Fernruf: 20 7 55 und 20 8 01. Hauptschriftleiter: Dietrich Loder, München; Stellvertreter und Berliner Schriftleiter: Dr. Hans Diebow, Charlottenburg, verantwortlich für den Anzeigenteil: Georg Kienle, München. / Druck: Münchner Buchgewerbehaus M. Müller & Sohn G. m. b. H., München. / Für Bild- und Texteinsendungen, die ohne Anforderung eingeschickt werden, übernimmt die Schriftleitung keine Verantwortung. Rücksendung erfolgt nur, wenn Rückporto beiliegt und Text und Bilder genaue Adressenvermerke tragen. Bei jeder Bildeinsendung aus dem Organisationsleben muß die kostenfreie Nachdruckerlaubnis des Photographen mit eingereicht werden. Laut Mitteilungsblatt des Werberates „Wirtschaftswerbung" Nr. 3 dürfen Sondernummern in der Durchschnittsauflage nicht angegeben werden:

Durchschnittsauflage für das 2. Kalendervierteljahr 1934: 768 490 Exemplare.

Diese Ausgabe darf in Lesezirkeln nur geführt werden, wenn sie im Kopf als Lesezirkel-Ausgabe kenntlich gemacht ist.

Rätsel um die Schiffstragödie der „Morro Castle"

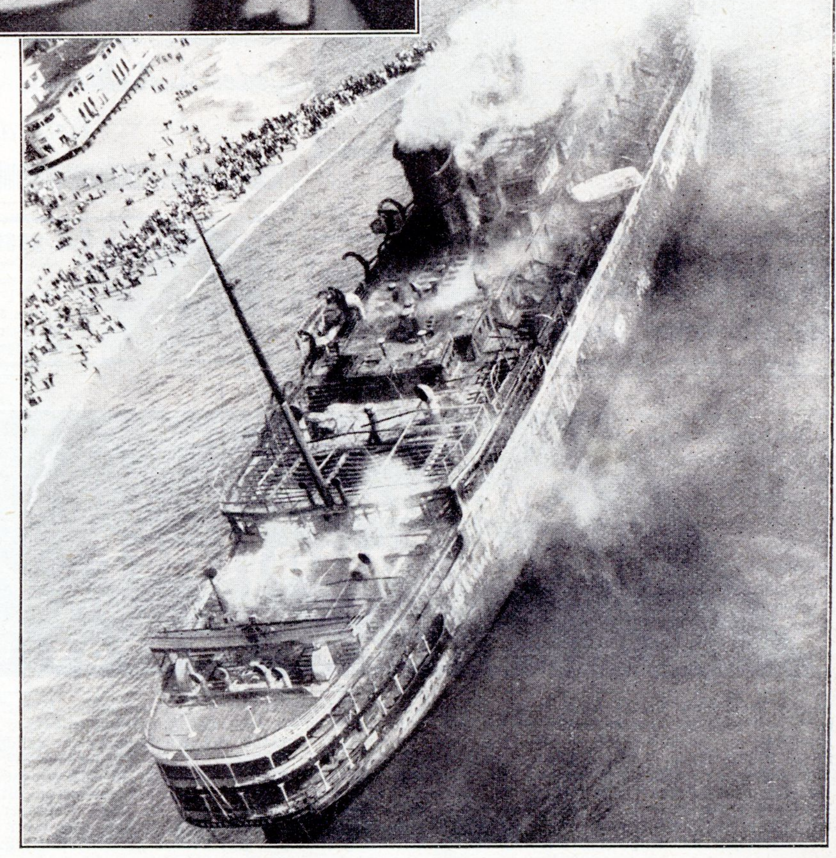
Letzte Bilder von einer großen Schiffstragödie: Eine Gerettete vom Dampfer „Morro Castle" nach ihrer Bergung mit zwanzig anderen Passagieren. Im Arm hält sie ihr 3 Jahre altes Söhnchen. Ein anderer Sohn im Alter von 7 Jahren ist ertrunken



Ankunft in Brooklyn nach der Schiffskatastrophe: Im Gesicht der Geretteten sind noch die Schrecken des Erlebten zu lesen.



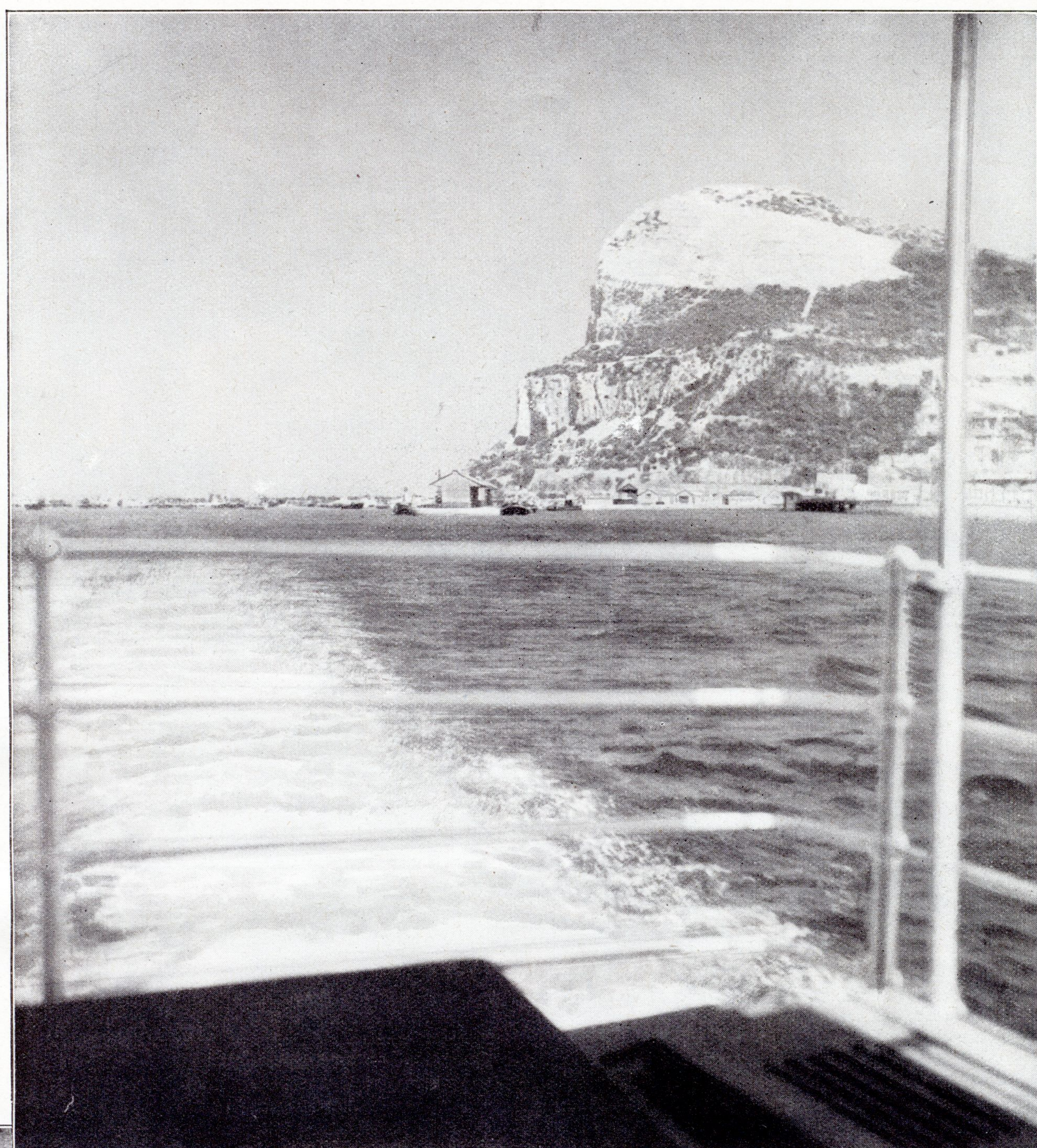
Ein Rettungsboot mit Überlebenden von der „Morro Castle", aufgenommen vom Deck des Dampfers „Monarch of Bermuda".



Noch ist die Brandursache ein Rätsel. Von den Flammen verwüstet, treibt die „Morro Castle" dem Ufer zu.

OSKAR WELLER:

Britische Kolonie in Europa



Eine britische Kolonie in Europa: Gibraltar.
Der Felsen von Gibraltar — 425 Meter hoch, ausgehöhlt und mit Kanonen gespickt; nach der Landseite mit einem ungeheuren kahlen Vorfeld versehen — praktisch wohl uneinnehmbar.

Aufnahmen: Oskar Weller



„Tommy" — die Wache vor dem Gouverneursgebäude.
Gute Soldaten, vortrefflich ausgerüstet — in Gibraltar tun sie schon im Tropendreß Dienst, mit kurzer Hose und Sonnenhelm.

Das Konversationslexikon weiß zu erzählen: „Vorgebirge an der S-Spitze Spaniens, 425 Meter hoch, an der 14,6 Kilometer breiten Straße von Gibraltar, mit engl. Festung und Kriegshafen, engl. Kronkolonie, 5 qkm, (1931) 17 631 meist spanische Einwohner, dazu 3759 englische Marine- und Militärpersonen. 710 durch den Maurenfeldherrn Tarik befestigt; seit 1704 englisch."

230 Jahre lang sitzt also der Tommy schon auf diesem Berg und spielt den Portier (in München sagt man Hausmeister) am Eingang zum Mittelmeer.

230 Jahre sind eine lange Zeit. Da hat es Kriege und Belagerungen gegeben, aber Tommy blieb in Gibraltar.



Der berühmte Kriegshafen.
Augenblicklich ist er leer und verlassen, die Flotte ist auf Manöver unterwegs. Er bietet Platz für einen großen Teil der englischen Mittelmeerflotte, etwa 50 Schiffe.



Gibraltar:
Ein interessantes militärisches Objekt: die „Water Catchments". Wenn es regnet, läuft das Wasser auf der zementierten schiefen Fläche ab, wird in Kanälen gesammelt und nach riesigen Behältern geleitet, die sich im Innern des Felsens befinden.

Navy Cut. Gibraltar ist Freihafen, und das bedeutet, daß Whisky, Tabak, Zigarren (und zwar echte Importen!), Zigaretten, Parfüm — daß all diese Dinge sündhaft billig sind. Jeder bessere Liniendampfer, der in die Gegend kommt, legt in Gibraltar an, und dann fallen die Passagiere über die Stadt her; sie kaufen, kaufen, kaufen ..., bis der Abend hereinbricht und die Brieftaschen trocken sind.

Von zwei Tatsachen lebt die Stadt. Von den Touristen und von den 3759 Marine- und Militär-Personen. Tommy ist ein fröhlicher Knabe, Tommy kriegt eine ordentliche Löhnung, die läuft schnell davon und läßt sich in der Stadt nieder. In den Kneipen mit Damenmusik, wo halbnackte (oder halb angezogene) Spanierinnen wilde Sachen tanzen. In den Läden, um an das Mädchen zu Hause Andenkensächelchen von aufreizender Scheußlichkeit zu senden. Sachen, an denen der japanische Fabrikant 300 Prozent und der indische Händler in Gibraltar immer noch 150 Prozent verdient hat.

Wer in Gibraltar photographiert, hat immer ein unangenehmes Druckgefühl am Hals: die Vision von einem hölzernen Galgen, Strick aus derbem Hanf — — „in einer Sekunde zog mein ganzes Leben an mir vor-



Solche Schilder findet man überall dort, wo Gibraltar anfängt interessant zu werden. Die Aufschrift bedeutet ungefähr: „Lieber Herr, Sie haben hier nichts verloren, kehren Sie bitte um . . . !"

Er sitzt heute noch dort, fester denn je. Ganz oben auf dem Felsen aber befindet sich vermutlich eine der vollständigsten und interessantesten Waffensammlungen unserer Gegenwart. Die Öffentlichkeit wird gebeten, von ihrer Besichtigung Abstand zu nehmen.

Die erste Festung hat hier der maurische Generalleutnant Tarik angelegt, und damit hatte der Berg seinen Namen weg. Gibraltar ist nämlich verhunzstes Arabisch und heißt eigentlich Dschebel al Tarik — Tariksberg.

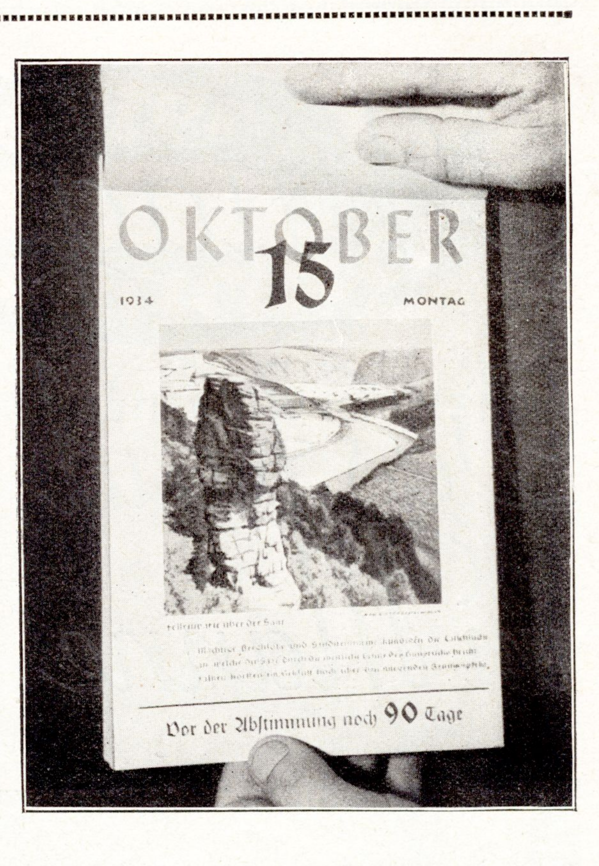
Diese Stadt ist an den Felsen hingemauert worden, krumm und winkelig. Sie ist laut und lärmend, wie alle Städte im Süden, aber viel sauberer. Sie hat ihren eigenen Geruch: nach Seife, englischem Bier und gesüßtem Tabak —



Die Fahne auf dem Gouverneursgebäude in Gibraltar. Spötter sagen: „Britisches Fahnentuch ist der dauerhafteste Stoff dieser Welt" — ein Spruch, in dem ein Korn Wahrheit steckt: Was der Engländer einmal hat, gibt er so schnell nicht wieder her.







Der Saarkalender,

der in jedes deutsche Haus, in jede Arbeitsstätte gehört, der unter interessanten Bildern vom Saargebiet von Tag zu Tag den näherrückenden Abstimmungstermin anzeigt.

über" — —, so werden in Gibraltar Spione behandelt, und man kann dort peinlich schnell in diesen Geruch kommen.

Trotzdem: Gibraltar ist ein fideles Nest. Ein herrliches Klima dazu. Die letzten Affen von Europa laufen hier frei und wild herum — das ist eine Geschichte für sich.

Bei den Spaniern geht die Sage um, daß die Engländer nur so lange in Gibraltar bleiben werden, als dort die Affen hausen. Mit dem letzten Affen würde auch der letzte Engländer in seine feuchte und kühle Heimat abziehen.

Im Laufe der Jahre waren nun die Affen ausgestorben bis auf drei. Um jede Unruhe in der Bevölkerung zu vermeiden, holte der Gouverneur aus Afrika ein gutes Dutzend dieser possierlichen Kreaturen herüber und setzte sie auf dem Felsen aus. Um aber aller Verantwortung gerecht zu werden, wurde ein Offizier dazu bestimmt, über das geehrte Wohlbefinden dieser Affen zu wachen — ich glaube, er führt den Titel: Captain of the Apes, der Affenkapitän. Die Affen wissen natürlich genau, was los ist, und tyrannisieren die Besatzung.

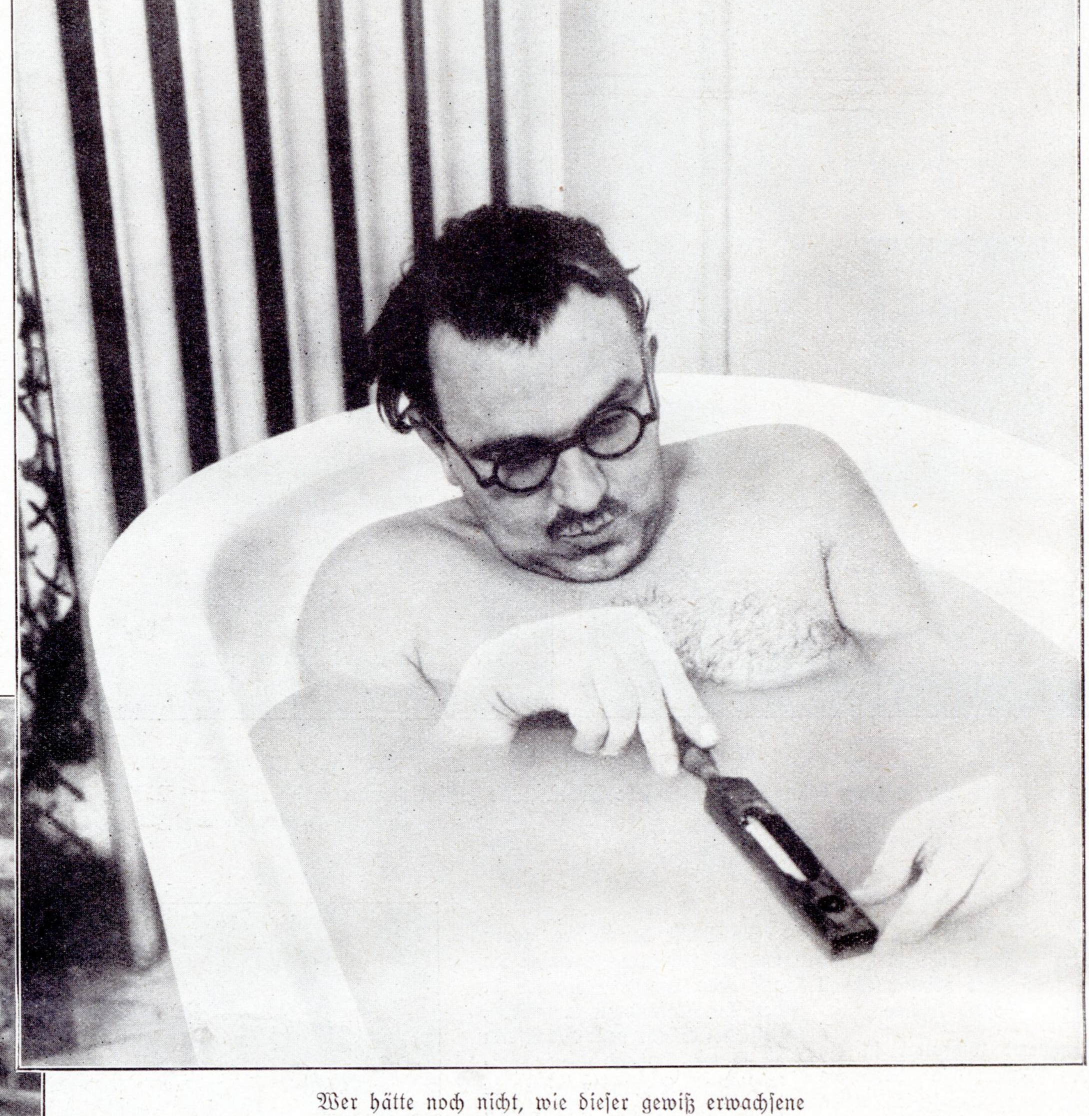


Eine japanische Luftschutzausstellung in Tokio:
Ausstellungsbesucher beim Anprobieren von Gasmasken und Einstellen von Luftabwehrgeschützen.



Tontauben-Schießen in amerikanischem Ausmaß.
Luftbild von einem großangelegten Tontauben-Schießwettbewerb in Vandalia, Ohio.

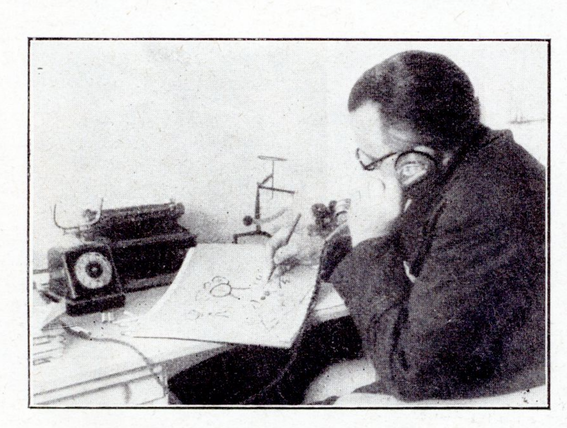
Alltag oder Das Kind im Manne



Wer hätte noch nicht, wie dieser gewiß erwachsene Mann, in der Badewanne gesessen und mit dem Thermometer Schiffchen gespielt?



Ein unterhaltsames Spiel für einen ausgewachsenen Mann: Fußball mit einer Zigarettenschachtel.



Das beliebteste Spiel: Zeichnen während eines Telephongesprächs — wenn man auch noch so wenig Talent dazu hat.



In ein Spielwarengeschäft schauen am interessiertesten — erwachsene Männer.



Dieser Herr überzeugt sich in kindlicher Einfalt von der Wirkung eines frischgestrichenen Zauns.